

## **Kirchengemeinde Hasbergen**

### **Stellungnahme zu den Leitlinien der Ev.-luth. Kirche in Oldenburg zur Bewahrung der Schöpfung**

**Hasbergen, den 10.02.2010**

## 1. „Für Gottes Schöpfung eintreten“ (Klimaschutz)

| jeder einzelne  | in der Kirchengemeinde   | zentral in Oldenburg  |
|---|--|-----------------------|
| Ressourcen schonen: Wertstoffe sammeln, Verpackungen sparen, recyclingfähige Verpackungen bevorzugen, Zeitungen austauschen | Ressourcen schonen: Müll trennen, Wertstoffe sammeln, Verpackungen sparen, recyclingfähige Verpackungen bevorzugen |                       |
| Bepflanzungen fördern   | Bepflanzungen fördern  | Bepflanzungen fördern |
| Spenden an Klimaschutzprojekte  |  |                       |
|   |  |                       |
|   |  |                       |

## 2. „Verantwortung für die Bewahrung Schöpfung einüben“ ( Umweltbildung für Kinder, Jugendliche und Erwachsene)

| jeder einzelne          | in der Kirchengemeinde  | zentral in Oldenburg   |
|-------------------------|---|--|
| Bildungsangebote nutzen | Projektwoche für Kinder (Nahrung kochen)  | Internetseite zu Umweltthemen (Bau- und Umweltseite der oldenburgischen Kirche, Forum zum Austausch von „know how“ zu Umweltthemen herstellen) |
|                         | Vortragsreihe z.B. zum Thema fairer Handel, Bio-Nahrung, Indien, Wärmedämmung, Wasser, erneuerbare Energien, Nachhaltigkeit, regionaler Handel etc. | im Evangelischen Bildungszentrum und anderswo Umweltthemen anbieten  |
|                         | Kochseminar mit exotischen Nahrungsmitteln  | Mitarbeiter qualifizieren  |
|                         | Fortbildung für Erzieherinnen (RUZ), Umweltworkshop veranstalten  | Recherche zum Thema Energieeinsparung/Beheizung in/von Kirchen in Auftrag geben.   |
|                         | Rubrik in Gemeindebrief einrichten („Der Umwelttipp“: z.B. Bastelaktionen aus Müll, Briefumschläge aus Kalenderblättern),                           |  |
|                         | verbesserte Außendarstellung klimaschonender Maßnahmen (in) der Kirchengemeinde   |  |

**3. „International eine gerechte Klimapolitik fördern“ (die gerechte Verteilung weltweit fördern)**

| jeder einzelne                  | in der Kirchengemeinde                               | zentral in Oldenburg                            |
|---------------------------------|--|---|
| fair gehandelte Produkte kaufen | fair gehandelte Produkte kaufen                      | für fairen Handel werben                        |
|                                 | Kollekten für klimaschonende internationale Projekte | internationale Klimaschutzprojekte unterstützen |
|                                 |  |   |
|                                 |  |   |

**4. „Umweltarbeit in den Kirchen ausreichend ausstatten“ (Finanzmittel für Umweltarbeit bereitstellen)**

| jeder einzelne | in der Kirchengemeinde   | zentral in Oldenburg  |
|----------------|--|---|
|                | In Wärmedämmung und andere Energie sparende Maßnahmen investieren. | Energieberatung für kirchliche Gebäude finanzieren  |
|                |  | Energie sparenden Baumaßnahmen in der Bauliste hohe Priorität geben, ggf. finanzielle Förderung |
|                |  | PKW-Umrüstung finanzieren   |
|                |  | Bildungsarbeit zum Umweltthema  |
|                |  | MitarbeiterIn für Umweltthemen zur Betreuung der Gemeinden einstellen                           |

**5. „Klima schonende Mobilität fördern“**

| jeder einzelne   | in der Kirchengemeinde  | zentral in Oldenburg   |
|--|---|--|
| zu Fuß gehen, Rad fahren, öffentliche Verkehrsmittel nutzen, Fahrgemeinschaften bilden | gemeindeeigene Fahrzeuge sparsam im Verbrauch und in der CO <sub>2</sub> -Erzeugung, ggf. gasbetrieben o.ä. | alle kircheneigenen Fahrzeuge sparsam im Verbrauch und in der CO <sub>2</sub> -Erzeugung, ggf. gasbetrieben o.ä. |
| Fahrzeuge, die sparsam im Verbrauch sind und wenig CO <sub>2</sub> erzeugen, fahren    | zu Sitzungen Fahrgemeinschaften bilden  |  |
|  |   |  |
|  |   |  |

## 6. „Wasser nachhaltig und verantwortlich nutzen“

| jeder einzelne   | in der Kirchengemeinde   | zentral in Oldenburg  |
|--|--|---|
| Wasser sparende Maschinen/WC/Duschköpfe/ Wasserhähne verwenden | Wasser sparende Maschinen/WC/Duschköpfe/ Wasserhähne verwenden | bei Neu- und Umbauten Wasser sparende Maschinen/WC/Duschköpfe/Wasserhähne verwenden |
| Öko-Waschmittel/Öko-Reinigungsmittel verwenden                 | Öko-Waschmittel/Öko-Reinigungsmittel verwenden                 | bei Neubauten Brauchwassernutzung prüfen  |
|  | auf nicht gedüngte Gewässerrandstreifen achten                 |   |
|  | Brunnenwassernutzung auf dem Friedhof                          |   |

## 7. „Biologische Vielfalt erhalten“

| jeder einzelne                                  | in der Kirchengemeinde                       | zentral in Oldenburg   |
|---|--|--|
| gentechnikfreie Produkte kaufen                 | Für Kennzeichnung „gentechnikfrei“ einsetzen | Für Kennzeichnung „gentechnikfrei“ einsetzen                           |
| in Gärten heimische Gehölze verwenden           | in Gärten heimische Gehölze verwenden        | bei gartenbaulichen Maßnahmen auf Verwendung heimischer Gehölze achten |
| alte Obstsorten und andere Nutzpflanzen anbauen | Pachtflächen „gentechnikfrei“ vorschreiben   | Bioproduktion fördern  |
| Produkte der Region/Bioproducte verwenden       | Brach- und Krautflächen sind wertvoll        |  |
| „chemische Keulen“ vermeiden                    | Bioproduktion fördern                        |  |

## 8. „Zukunftsfähig im Energiebereich handeln“

| jeder einzelne                           | in der Kirchengemeinde   | zentral in Oldenburg   |
|--|--|--|
| Energie sparen einüben (Nutzerverhalten) | Schulungen zum Thema Energie sparen  | <b>auf Ökostrom umstellen (mit einem Stromanbieter Vertrag für die gesamte oldenburgische Kirche)</b>      |
|  | Wärmedämmung verbessern, Heizungsanlagen erneuern, Gebäudedichtheit verbessern | in erneuerbare Energie als Geldanlage investieren, bei Neubauten alternative Wärmeengewinnung prüfen       |
|  | Energieverbrauch beobachten u. Steuerung verbessern                            | Forschungsprojekt „Feststellung Photovoltaik geeigneter Dachflächen auf kirchlichen Gebäuden via Satellit“ |
|  | durch Schulungen Nutzerverhalten verbessern                                    | Schulungen finanzieren   |

|  |  |   |
|--|--|---|
|  |  | Gemeinden bei Energie sparenden Baumaßnahmen die Inanspruchnahme günstiger Darlehen gestatten |
|  |  | Pilot-/Musterprojekte in den Kirchenkreisen fördern   |

### 9. „ Am Ausstieg aus der Kernenergie festhalten“

| jeder einzelne             | in der Kirchengemeinde                    | zentral in Oldenburg |
|----------------------------|---|----------------------|
| sich zum Ausstieg bekennen | Ökostrom nutzen und wenn möglich erzeugen |                      |
|                            |   |                      |

### 10. „Bewusst nachhaltig wirtschaften“ (Bewusstsein stärken)

| jeder einzelne  | in der Kirchengemeinde  | zentral in Oldenburg   |
|---|---|--|
| Bewusstsein für umweltschonendes Verhalten stärken (Produktkennzeichnung [Nahrung, Spielzeug, ...]) | Umweltausschuss/Umweltbeauftragter in der Gemeinde, der auch das Controlling durchführt | Umweltbeauftragte  |
| Ressourcen sparen [Reklame meiden, Kataloge ablehnen]   |   | Anweisung geben, dass keine Grabsteine, die durch Kinderarbeit entstanden sind, aufgestellt werden dürfen. |
| Bürobedarf [Umweltpapier und Rückseiten verwenden, Kopien minimieren]                               |   | Für eine bessere Produktkennzeichnung einsetzen  |
| Keine Produkte aus Kinderarbeit [Kleidung, Steine]  |   |  |

### 11. „Nahrungsmittel gesund und umweltschonend herstellen, fair handeln und gerecht verteilen“

| jeder einzelne   | in der Kirchengemeinde                   | zentral in Oldenburg  |
|--|--|---|
| Produkte aus der Region kaufen, jahreszeitlich angepasst, Treibhausware meiden | Produkte aus der Region kaufen           | gesunde und umweltschonende Herstellung sowie fairen Handel fördern |
| fair gehandelte Nahrungsmittel kaufen  | fair gehandelte Nahrungsmittel verwenden |   |
| auf gentechnikfreie Erzeugung achten   | auf gentechnikfreie Erzeugung achten     |   |